

Logistic Competitions

Operating ist unsere Disziplin

Ihre Ansprechpartner:

Christian Gutjahr

Geschäftsführer, Leiter Sales

E: christian.gutjahr@rolsped.com

T: +43 1 728 37 43 - 24

F: +43 1 720 22 40

Mag. Nikolaus Hirschall

Geschäftsführer

E: nikolaus.hirschall@rolsped.com

T: +43 1 728 37 43 - 18

F: +43 1 720 22 40

Martin Winter

Gefahrgutbeauftragter, Sales Kombiniertes Verkehr

E: martin.winter@rolsped.com

T: +43 1 728 37 43 - 10

F: +43 1 720 22 40

Jürgen Friedrichkeit

Sales Kombiniertes Verkehr & Konventionelle Bahnladungen

E: juergen.friedrichkeit@rolsped.com

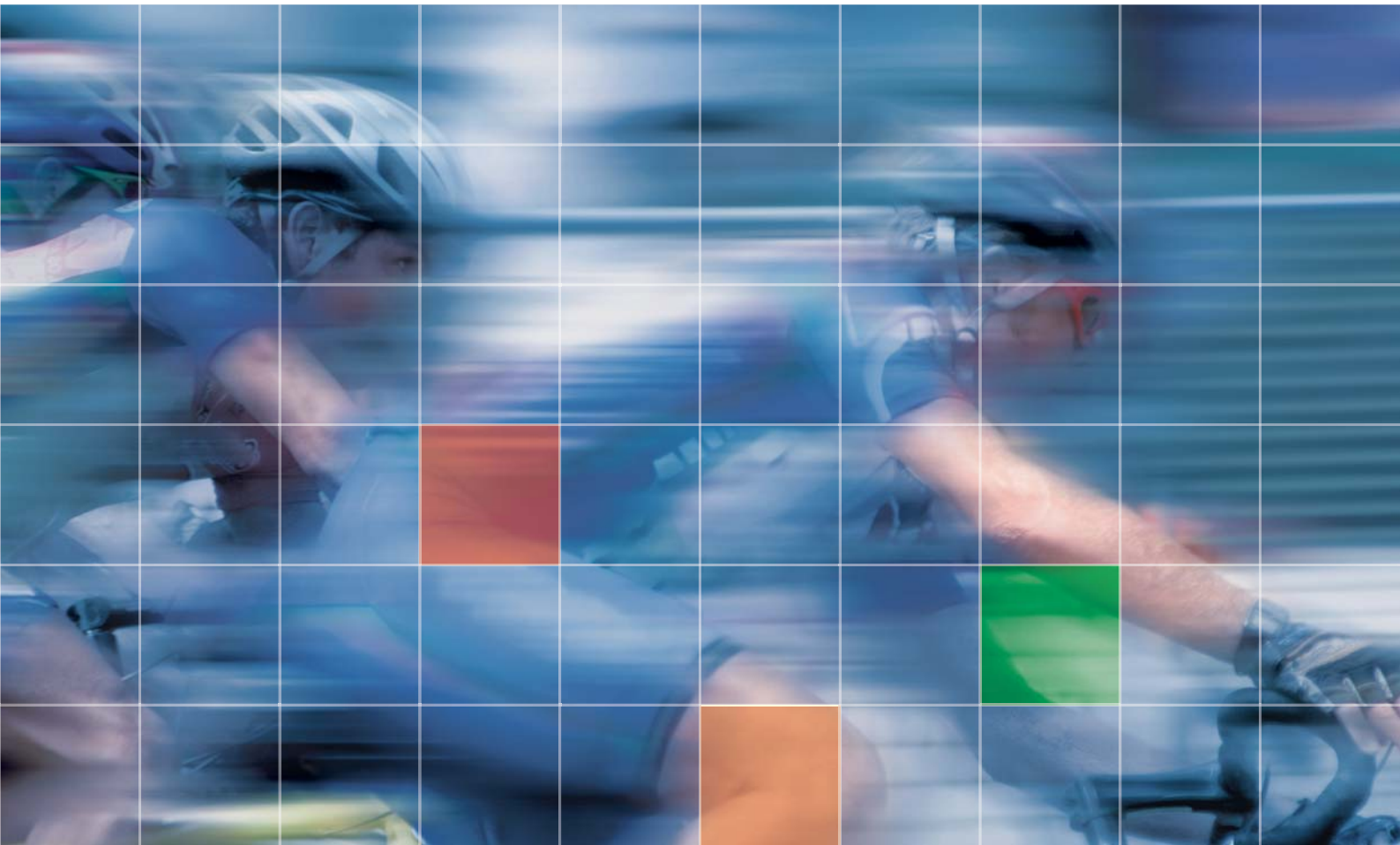
T: +43 1 728 37 43 - 12

F: +43 1 720 22 40

Ihre Anfrage per E-Mail richten Sie bitte direkt an
verkauf@rolsped.com

Impressum:

Medieneigentümer, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Roland Spedition GmbH
Am Concorde Park 1/B2/32, A-2320 Schwechat, Austria
T: (+43 1) 728 37 43, F: (+43 1) 720 22 40, E: office@rolsped.com



■ *rolcont* ■ *roltruck* ■ *rolbahn*

Aus eigener Kraft

Roland – Nummer 1 der privaten Container-Operateure

Mehr als 60.000 Container-Operationen pro Jahr. Mit diesem Aufkommen ist Roland der größte private und unabhängige Container-Operateur in Österreich.

Als Operateur ist Roland Bindeglied zwischen der jeweiligen Reederei oder Spedition sowie dem Kunden und Auftragsgeber andererseits. Und damit verantwortlich, dass ein Container möglichst rasch, sicher und kostengünstig transportiert wird. Dazu benötigt es ein durchgängiges Informationssystem und reibungslos funktionierende Logistiksysteme.

Haupttransportachse ist für Roland die Verbindung der großen europäischen Seehäfen wie Hamburg oder Bremerhaven und zukünftig Rotterdam und Antwerpen zu den wichtigsten Terminals in Österreich wie Wien, Linz oder Salzburg. Dazu kommt die weitere Spedition in die benachbarten EU-Staaten Ungarn, Tschechien, Slowakei ebenso wie zu den Adria Häfen Triest und Koper und in weitere Destinationen.

Roland ist damit nicht nur für den Containertransport zum Binnenterminal verantwortlich, sondern auch für die Lastmeile: entweder mit der Bahn oder mit dem LKW und anderen Verkehrsmitteln.

Zudem bietet Roland auch Spezialservices an: Transport gefährlicher oder überschwerer Güter und Sondertransporte mit hohem Sicherheits- und Logistikaufwand.



Die Hürden meistern

Wer den Vorsprung hat, hat auch den Kunden

Die Philosophie des kombinierten Verkehrs bedeutet den möglichst zeit- und kostengünstigen Transport von Waren auf unterschiedlichen Transportwegen und -kanälen: Schiff, Bahn oder Straße.

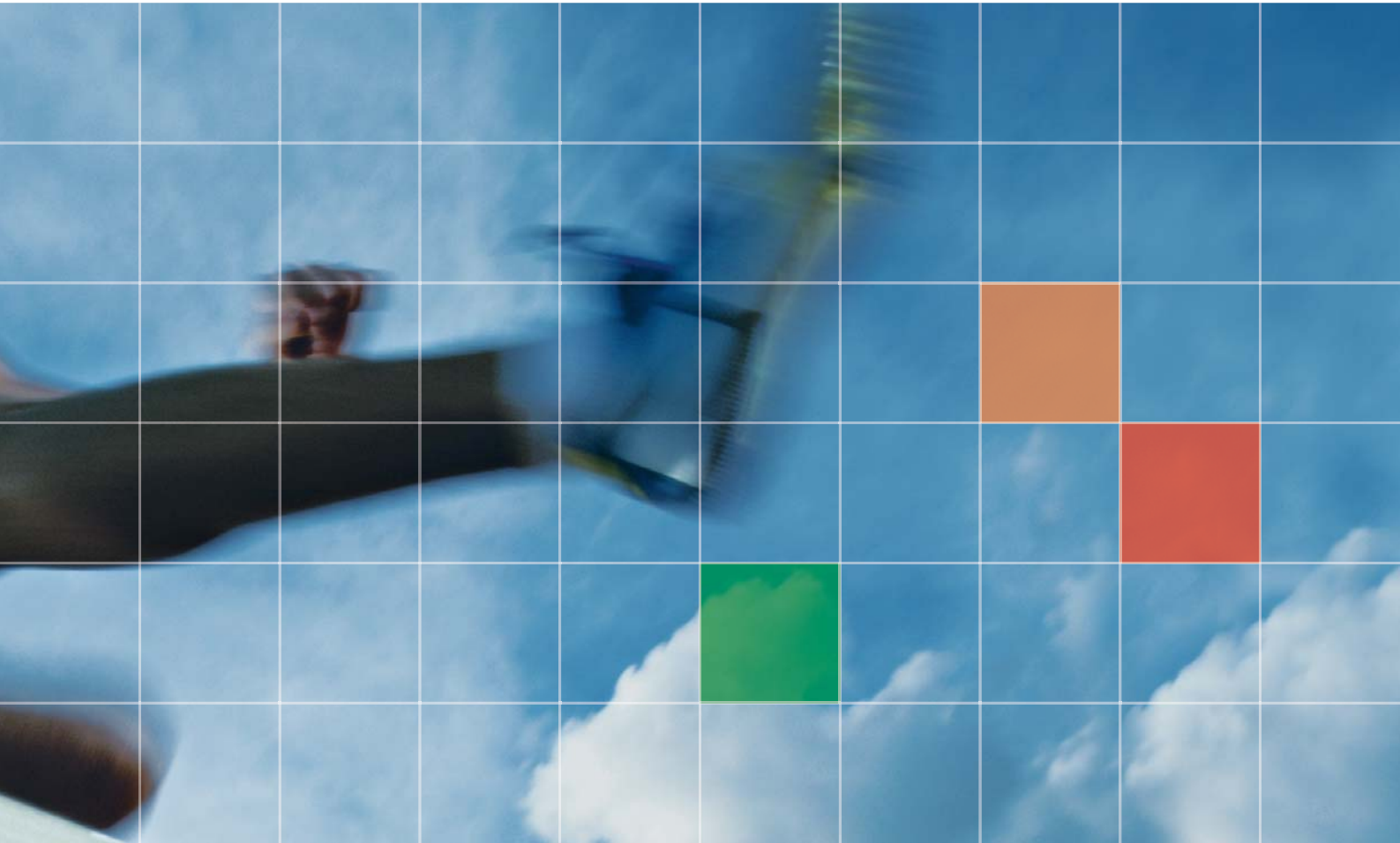
Damit die unterschiedlichen Channels auch optimal aufeinander abgestimmt sind, benötigt es ausgefeilte Informations- und Knowledge-Management-Systeme.

Roland hat von Anfang an in die Software investiert und eigene maßgeschneiderte Programme aufgrund vorhandener Plattformen entwickelt, die nicht nur praxistauglich sind, sondern auch im Handling einfach funktionieren.

Dank diesem Informationsmanagement kann der Weg und die Position eines Containers jederzeit exakt verfolgt und geortet werden. Das ist für Kunden, die zumeist mit just in time- und just on demand-Strukturen arbeiten, wesentlich.

Roland kann zwar nicht alle Transportsituationen bereinigen oder Weghindernisse beseitigen, aber rechtzeitig und prompt informieren: sei es bei Naturkatastrophen, Unfällen oder sonstigen Verzögerungen und Unbilden.

Zum Fullservice zählen selbstverständlich alle Formalitäten: Zoll- und Frachtbriefe, Containerabfertigung, Be- und Entladung, Weitertransport – auf unterschiedlichen Verkehrswegen und -mitteln – bis zum Endkunden.



■ *rolcont* ■ *roltruck* ■ *rolbahn*

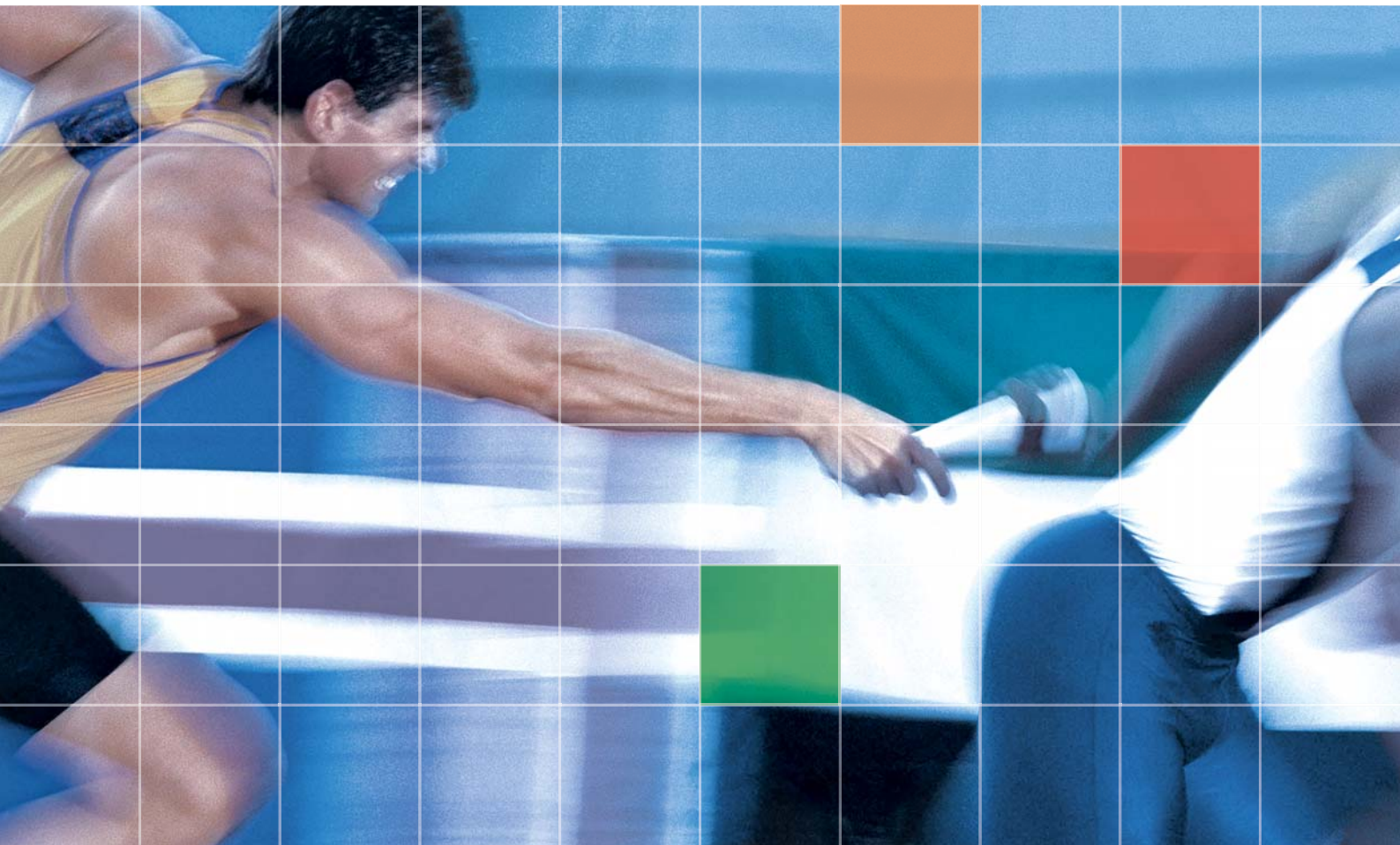
Professionelle Partner für professionelle Services

Roland hat starke, verlässliche, international angesehene Partner: beispielsweise Transfracht International, eine Tochter der Deutschen Bahn und der HHLA (Hamburger Hafen und Logistik AG) und langfristige Verträge mit verantwortungsbewussten Transportunternehmen.

Der kombinierte Verkehr wird auch in Zukunft Wachstum zeigen, vor allem im neuen Europa. Roland kann mit einer strategisch und geografisch hervorragenden Positionierung punkten: mitten im Herzen Europas und an den großen europäischen Tangentialen und Transportrouten.

Zudem ist auch in Zukunft mit einer Erstarkung der Position des Wiener Hafens sowie mit erhöhtem Transportaufkommen zu rechnen: nachhaltiges Wachstum und Expansion in den neuen EU-Staaten und den Beitrittsländern der Zukunft, wachsende Dynamik in der neuen Central Danube Region.





■ *rolcont* ■ *roltruck* ■ *rolbahn*

Mit Wissen voraus

Informationsmanagement ist unsere Profession

**Roland hat seit dem Jahre 2000
kontinuierlich in den Ausbau der
Informations- und Tracking-Software
investiert, ebenso wie in die laufende
Schulung der Mitarbeiter.**

Ein aktueller Newsletter sorgt dafür, dass Kunden jederzeit über den Transportablauf ihres Container informiert sind.

Als spezielles Vorwarnsystem informiert er sekundenaktuell über eventuelle Havarien, Unfälle oder sonstige Behinderungen wie Streiks, Wettereinbrüche, etc. – gleichgültig ob auf der Bahn, auf dem Schiff oder dem Truck.

Die hausinterne EDV verarbeitet automatisch die oft mehr als 50 notwendigen Dokumente, die mit dem Transport eines Containers verbunden sind.

Transparenz gilt auch für Offerte und Abrechnungen, da Roland unabhängig agiert. Kunden sind ausschließlich Reedereien und Speditionen und nicht der Besitzer der transportierten Ware.

Innovation ist Tradition

Das ist das Motto von Roland. Qualitatives Wachstum durch Vertrauensaufbau statt Expansion ist ein weiterer Asset der Philosophie und des Selbstverständnisses.

Vom Bahnspediteur zum Container-Operateur

Die Erfolgsgeschichte der Roland Spedition

1982 wurde die Roland Spedition als Joint Venture des österreichischen Speditions- und Logistikprofi Heinz Gutjahr und der Bremer Roland Spedition gegründet.

Bereits in den **achtziger Jahren**, als der Containerboom sich bereits abzuzeichnen begann, erfolgte der Einstieg in das Containerbusiness und in den kombinierten Verkehr.

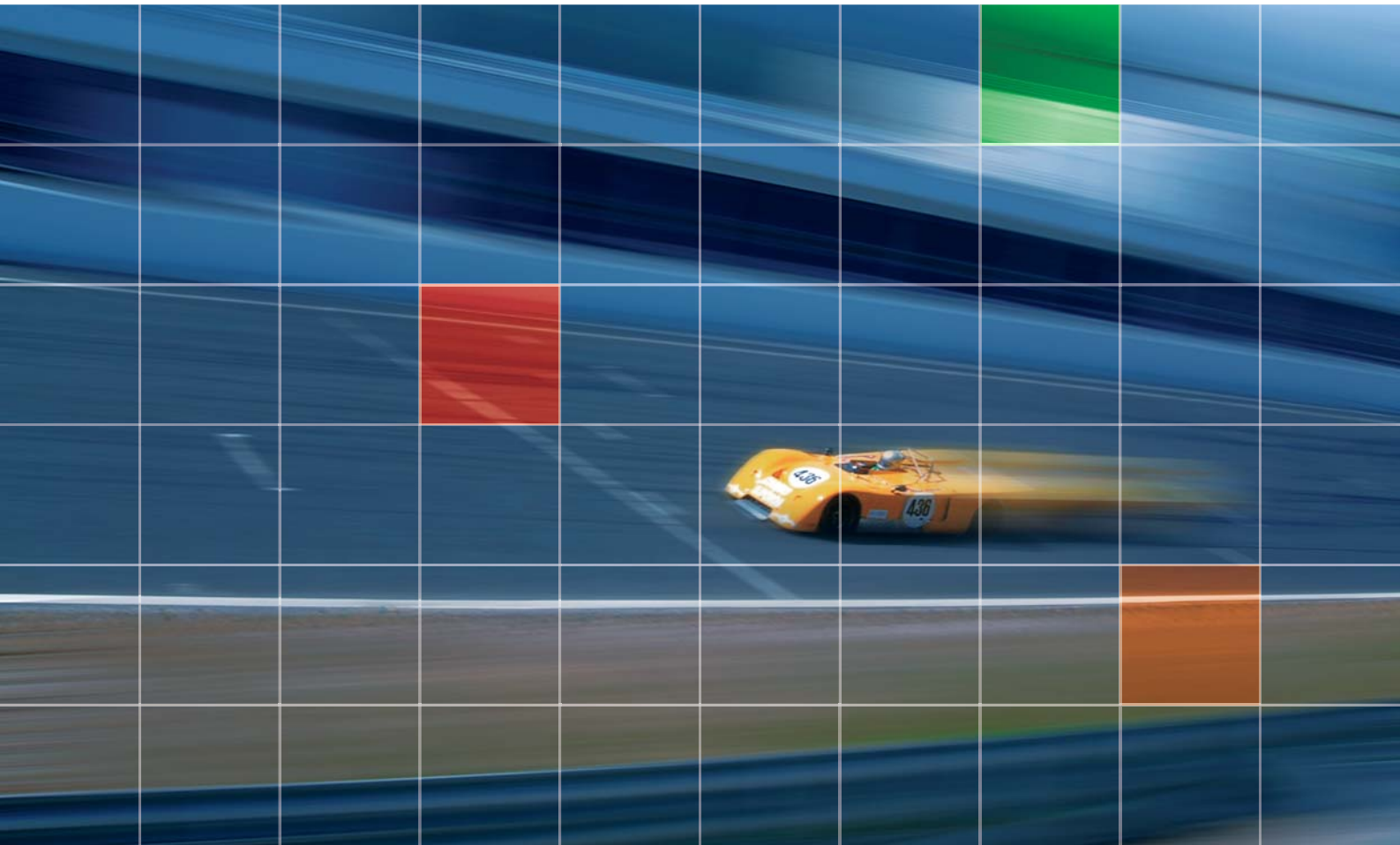
Nach dem Tod des Firmengründers Heinz Gutjahr übernahm dessen Frau Renate die Geschäfte und übergab sie später an ihren Sohn Christian Gutjahr und den zweiten Gesellschafter Mag. Nikolaus Hirnschall.

1997 übernahm Roland Schwechat auch die Anteile der Bremer Spedition und wurde ein hundertprozentig eigenständiger Familienbetrieb.

Das Container-Operating Business wurde ebenso wie die gesamte EDV zügig ausgebaut. **2001** wurde Confracht, der größte private Mitbewerber, übernommen. Roland wurde zur Nummer 1 am privaten österreichischen Containermarkt.

Seit dem Jahre 2001 geht die Expansion ungebremst weiter: laufende Investitionen in Management- und Informationssysteme, Erschließen von neuen Kundenbeziehungen und Geschäftsfeldern.

Heute organisiert Roland etwa 60.000 Containertransporte pro Jahr.



Auf einen Blick

- **Der Operating-Spezialist im Herzen Europas**
Verlässlich, konsequent, flexibel.
- **Nahe am Kunden**
Informationsmanagement vom Besten.
- **Unabhängigkeit**
Transparente Kosten, transparente Abwicklung und Offerte.
- **Innovation**
laufende Entwicklung neuer Software und Qualitätscontrolling-Instrumente.
- **Vertrauen**
Ein Familienbetrieb auf festem Boden.
- **Loyalität**
Motivierte, langjährig erfahrene Mitarbeiter.
Langfristige Verträge mit verlässlichen Kunden und großen Partnern